

Durchmesser, Kupa 112 mm Durchmesser, Knauf breitkugelig. Im Fuß graviert bez.: M. S. G. v. Zinzendorffin 1.6.85.

Auf dem Rande gemarkt wie die Kanne.

Patene, zugehörig, 174 mm Durchmesser. Mit Weihekreuz. Ebenso bezeichnet.

Kanne, Silber, vergoldet, 16 cm hoch, 125 beziehentlich 64 mm Durchmesser, kegelförmig. Mit gebogenem Henkel. Das Monogramm aus F A v. H bezieht sich auf einen von Holtzendorff.



Gemarkt wie nebenstehend.

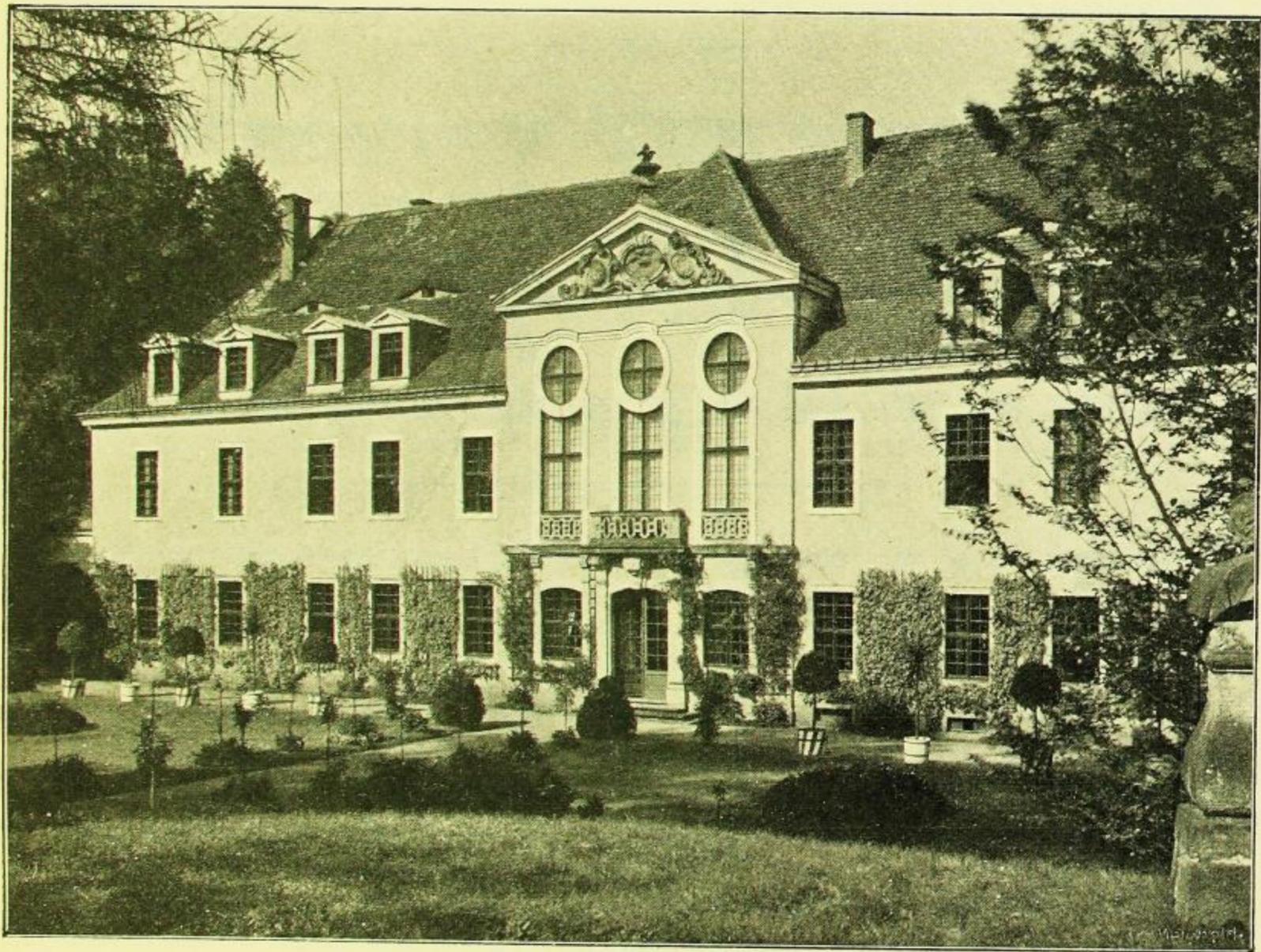


Fig. 265. Oberlichtenau, Schloß.

Hostienbüchse, Silber, vergoldet (?), 64 mm Durchmesser, 24 mm hoch. Mit gleichem Monogramm. Gemarkt wie die Kanne.



Zwei Zinnleuchter, plump, mit achteckigem Stiel und rundem Fuß auf geviertförmiger Platte, 44 cm hoch. Um 1800 (?).

Zwei Altarleuchter, 54 cm hoch, aus schwarz gestrichenem Holz; einzelne Teile wohl aus vergoldetem Messing. Der Fuß ist rund, das Postament des gebauchten Stiels würfelig mit aufgelegtem, vergoldetem Schmuck: vorn ein Engel mit verkehrter Fackel, ein anderer auf einem Schild schreibend. Seitlich Engel mit Strauß und Füllhorn.

Vom Rittergutspächter Hertzsch 1829 geschenkt.